
Subject: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen

Posted by [Gerhard](#) on Sun, 18 Mar 2018 11:00:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.endocrine.org/news-room/2018/chemicals-in-lavender-and-tea-tree-oil-appear-to-be-hormone-disruptors>

Ich halte mich in diesem Zusammenhang an den Ratschlag von Pilos:

"Probieren geht über studieren."

Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen

Posted by [pilos](#) on Sun, 18 Mar 2018 12:59:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://de.wikipedia.org/wiki/Bisphenol_A

ist auch ein hormone disruptor...

https://de.wikipedia.org/wiki/Endokrine_Disruptoren

Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen

Posted by [Gerhard](#) on Sun, 18 Mar 2018 13:48:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die komplette Studie wird am Montag veröffentlicht.

Mich interessiert, welche Substanzen in den beiden ätherischen Ölen die stärkste anti-androgene Wirkung aufweisen.

Bisphenol besitzt ja nur eine östrogenartige, aber keine anti-androgene Wirkung.

Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen

Posted by [JoBr](#) on Sun, 18 Mar 2018 18:53:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ätherische Öle fühlen sich auf meiner Kopfhaut ca. so an wie wenn man sich trockene Hände eincremt und man merkt es beruhigt sich. Glaube die spielen ne große Rolle.

Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen
Posted by [mike](#) on Sun, 18 Mar 2018 19:41:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schwaches E2

echtes E2 kann nicht andocken weil das "billige" "E2" an den Rezeptoren angedockt hat

Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen
Posted by [Rezeptleser](#) on Mon, 19 Mar 2018 09:36:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage ist doch eher ob es auch was für die Haare bringt.

EOs sind ja alle ganz nett, aber Tatsache ist viele kommen mit Eugenol, Kampfer etc die als TRPV1 Aktivierer agieren.

Das man die sich nicht auf den Kopf schmieren sollte, ist eigentlich von den ganzen katastrophalen topischen Capsaicin Experimenten von Immortalhair und anderen Foren mehr als eindeutig.

Ist genauso klug wie sich für mehr IGF-1 DHT auf die Birne zu schmieren.

Da stößt man wieder auf das alte Problem, dass man teure Reinextrakte benötigt sobald man den relevanten Komponenten identifiziert hat.

Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen
Posted by [xWannes](#) on Tue, 20 Mar 2018 09:18:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gerhard schrieb am Sun, 18 March 2018 14:48 Die komplette Studie wird am Montag veröffentlicht.

Mich interessiert, welche Substanzen in den beiden ätherischen Ölen die stärkste anti-androgene Wirkung aufweisen.

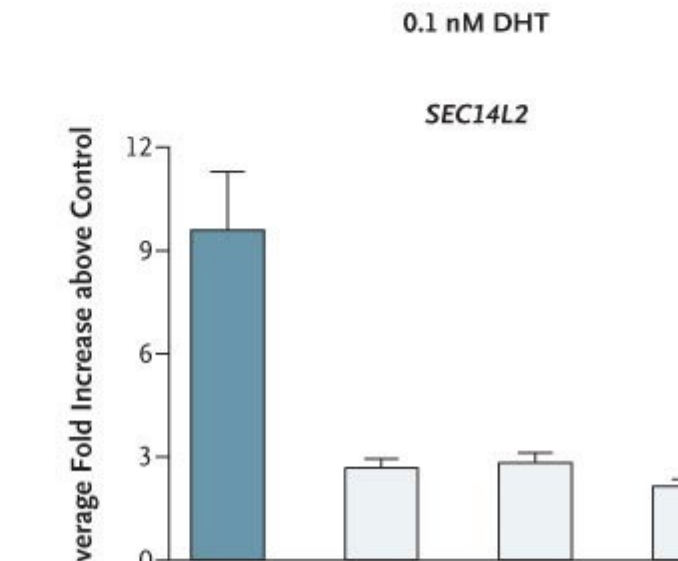
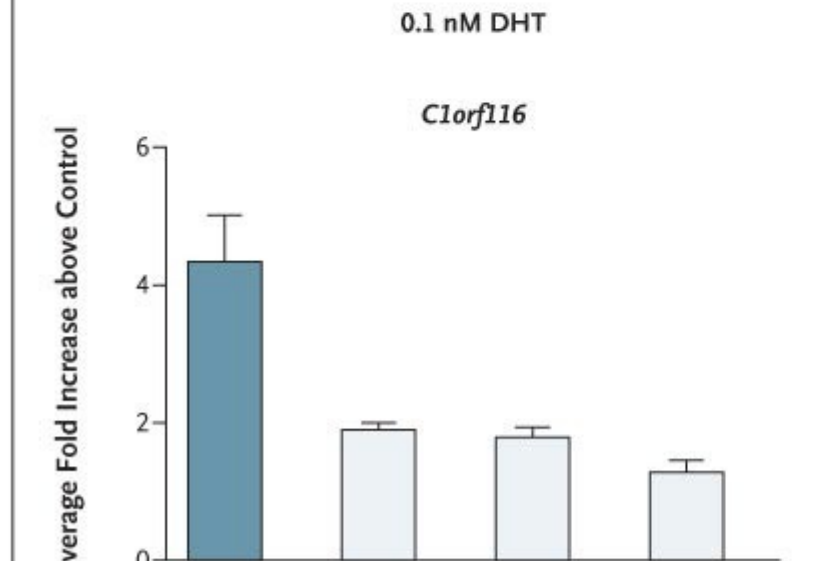
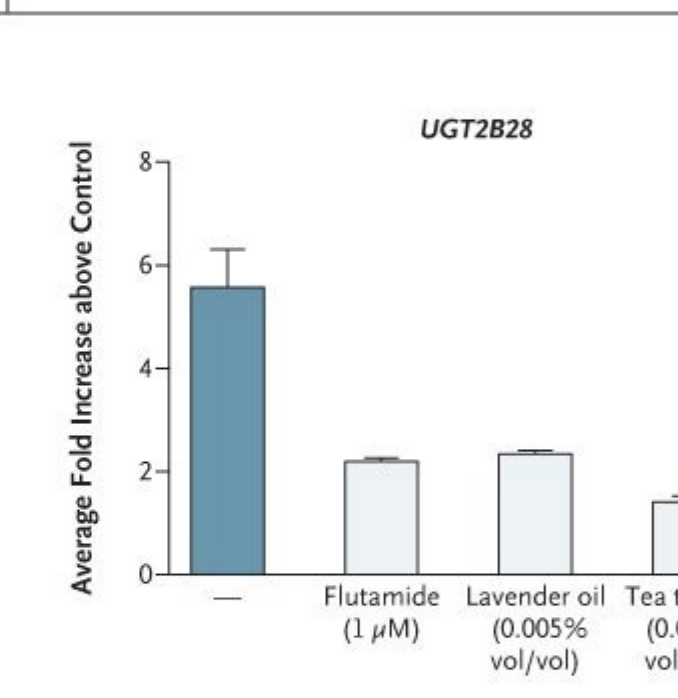
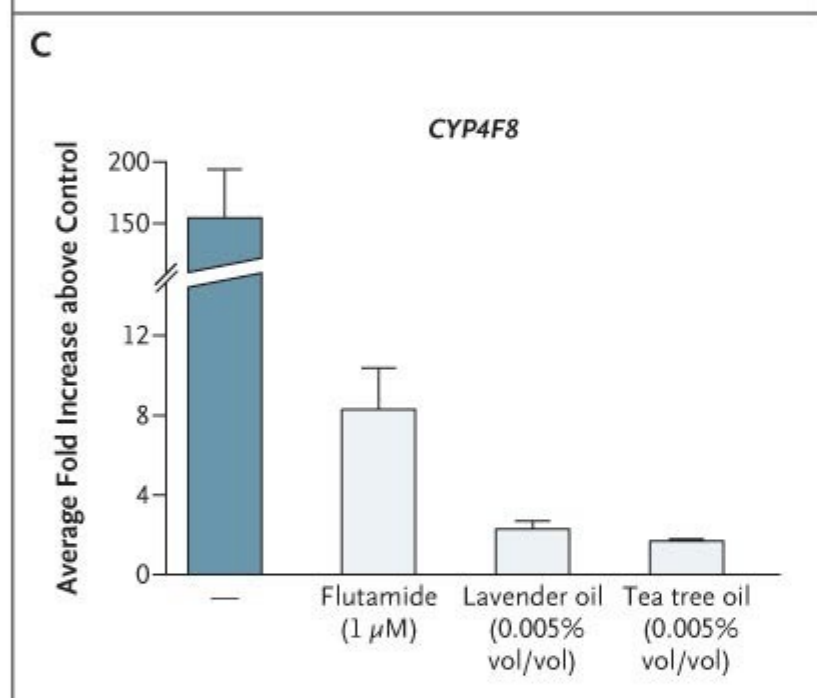
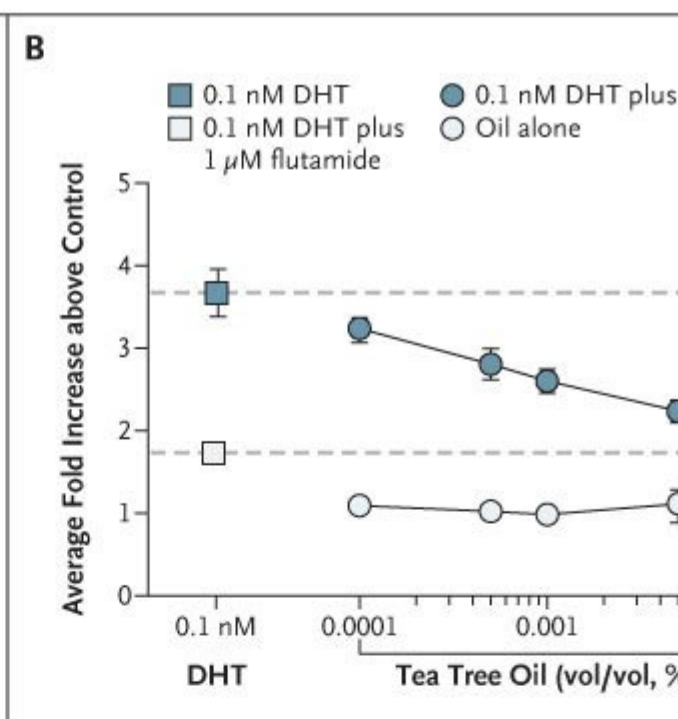
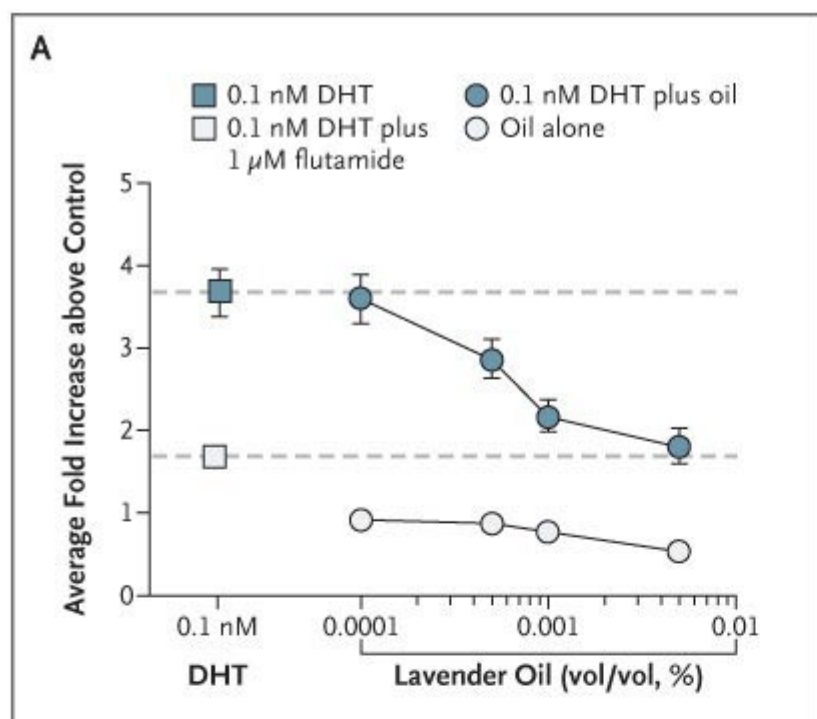
Bisphenol besitzt ja nur eine östrogenartige, aber keine anti-androgene Wirkung.
Die ganze Studie gibt's offensichtlich noch nicht, hier die Ergebnisse knapp präsentiert (10:30 bis 16:30):
https://youtu.be/XI_SbR394KA?t=10m29s

Kenneth S. Korach hat hier die Forschungsgrundlagen gelegt:
<http://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa064725>

Antiandrogene Wirkung in angehängter Grafik.

File Attachments

1) [antiandro_lo_tto.jpeg](#), downloaded 301 times



Subject: Aw: Lavendel/Teebaum - anti-androgene/östrogene Wirkung bewiesen
Posted by [Rezeptleser](#) on Tue, 20 Mar 2018 10:44:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh ja, ich wette jemand will es trotzdem für die Haare testen.

Nehmt Pecan Nut Oil as Träger, da es 52% Oleic Acid hat das zum einem TRPV1 beeinträchtigt und zum anderen während des Niacin Flushes die Prostaglandine in einer Studie etwas hin zu PGE2 modelliert hat.
